

# Die Moldau

Wir versuchen, die Tonbilder wie gemalte Bilder zu beschreiben.

Aufträge: a) Kreuze immer nach dem Anhören eines Abschnittes alle Wörter an, die Deiner Meinung nach diese Musik richtig beschreiben.

b) Wenn Dir noch weitere treffende Wörter in den Sinn kommen, schreibe sie auf.

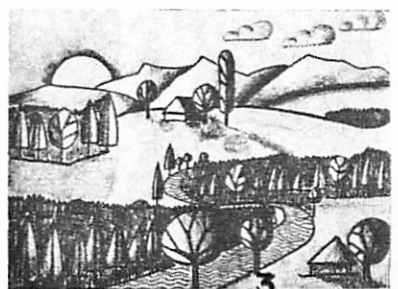
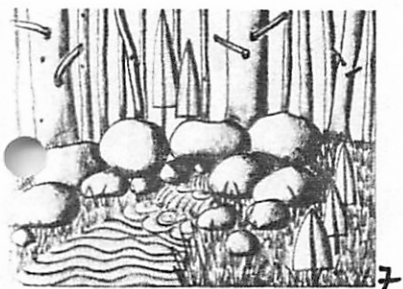
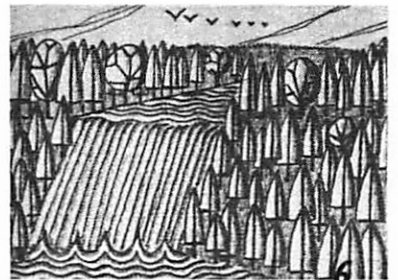
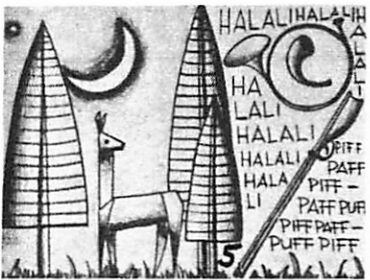
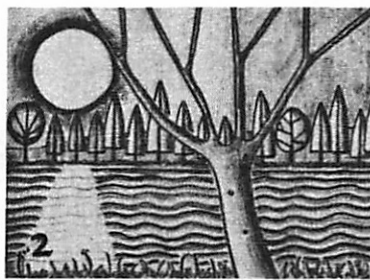
Titel

Auswahl

Eigene Wörter

1. _____	<input type="checkbox"/>	anregend	<input type="checkbox"/>	klebrig
	<input type="checkbox"/>	beschwingt	<input type="checkbox"/>	hüpfend
	<input type="checkbox"/>	traurig	<input type="checkbox"/>	tanzend
	<input type="checkbox"/>	dumpf	<input type="checkbox"/>	leicht
2. _____	<input type="checkbox"/>	quirlend	<input type="checkbox"/>	hell, klar, rein
	<input type="checkbox"/>	schwerfällig	<input type="checkbox"/>	sprudelnd
3. _____	<input type="checkbox"/>	furchterregend	<input type="checkbox"/>	freudig
	<input type="checkbox"/>	tosend	<input type="checkbox"/>	aufbäumend
	<input type="checkbox"/>	kämpfend	<input type="checkbox"/>	lieblich
4. _____	<input type="checkbox"/>	bremsend	<input type="checkbox"/>	strahlend
	<input type="checkbox"/>	dunkel	<input type="checkbox"/>	lebendig
	<input type="checkbox"/>	schreien	<input type="checkbox"/>	mitziehend
	<input type="checkbox"/>	entrückt	<input type="checkbox"/>	bezaubernd
5. _____	<input type="checkbox"/>	schwebend	<input type="checkbox"/>	wirklichkeitsna h
	<input type="checkbox"/>	märchenhaft	<input type="checkbox"/>	geheimnisvoll
	<input type="checkbox"/>	treibend	<input type="checkbox"/>	klagend
6. _____	<input type="checkbox"/>	ruhend	<input type="checkbox"/>	rufend
	<input type="checkbox"/>	schallend	<input type="checkbox"/>	zaghaf
	<input type="checkbox"/>	leicht	<input type="checkbox"/>	beängstigend
7. _____	<input type="checkbox"/>	majestätisch	<input type="checkbox"/>	erhaben
	<input type="checkbox"/>	mächtig	<input type="checkbox"/>	verlaufend

Arbeitsblatt 1



Wähle das passende Bild zu den Musikteilen aus!

- Zu Teil 1 passt Bild ....
- Zu Teil 2 passt Bild ....
- Zu Teil 3 passt Bild ....
- Zu Teil 4 passt Bild ....

- Zu Teil 5 passt Bild ....
- Zu Teil 6 passt Bild ....
- Zu Teil 7 passt Bild ....

## Die Moldau ( 2 )

Welche Instrumente hörst Du bei den verschiedenen Musikteilen deutlich heraus?  
Setze die entsprechenden Nummern zum Tonbild.

Bildname	Instrumente
	( hier die Zahlen der unten angegebenen Instrumente eintragen )
Quelle	
Wald, Jagd	
Bauernhochzeit	
Mondschein,	
Nymphenreigen	
Stromschnellen von	
St. Johann	
Die breite Moldau	

- 1. Querflöte**
- 2. Oboe**
- 3. Fagott**
- 4. Trompete**
- 5. Horn**
- 6. Geige**
- 7. Schlagzeug**

# Die Moldau

NAME: \_\_\_\_\_

1. Du hörst ganz kurze Ausschnitte. Schreibe auf, wie das entsprechende Tonbild heißt (7 P) :

1.	5.
2.	6.
3.	7.
4.	

2. Welche Instrumente spielen in den folgenden Ausschnitten die Hauptrolle? (pro Beispiel nur ein Instrument ) (4 P)

1.	3.
2.	4.

3. a) Wer hat die Moldau komponiert? \_\_\_\_\_
- b) In welchem Land wurde er geboren? \_\_\_\_\_
- c) An welcher Krankheit litt er,  
seit er 50 Jahre alt war? (3P) \_\_\_\_\_
4. a) Wie heißt das erste Tonbild ? \_\_\_\_\_
- b) Wie heißt das letzte Tonbild ? (2P) \_\_\_\_\_

Punkte: von: 16

Note:

## Friedrich Smetana - Die Moldau



Der Sohn eines Baumeisters, geboren am 2. März 1824 im ostböhmisches Leitomischl, besuchte ab 1843 das Konservatorium in Prag, lernte dort Robert Schumann kennen und konnte ab 1848 mit der Unterstützung von Franz Liszt eine eigene Musikschule eröffnen. Da er in seinem Land nicht genügend Anerkennung fand, nahm er 1856 die Stelle eines Musikdirektors in Göteborg an, kehrte 1861 wieder nach Prag zurück und wurde Dirigent am Nationaltheater. Der fast völlige Verlust seines Gehörs zwang ihn, diese Anstellung 1874 aufzugeben. Er starb am 12. Mai 1884 in der Landesheilanstalt in Prag. Seine Oper "Die verkaufte Braut" (1866), der Zyklus von sechs symphonischen Dichtungen unter dem Titel "Mein Vaterland", darunter "Die Moldau" (1874-79), und das Streichquartett e-Moll "Aus meinem Leben" (1876) erlangten internationale Bedeutung.

### Die Moldau

Smetana wollte mit dem Zyklus „Mein Vaterland“ musikalisch seine Heimat darstellen. In einem Werk davon, das über 16 Minuten dauert, beschreibt er den großen Fluss „Moldau“, der durch Tschechien fließt. Der Zuhörer soll sich vorstellen, dass er in einem Boot sitzt und die Moldau hinunterfährt. Dabei betrachtet er Szenen, die sich links und rechts des Flusses abspielen. Die einzelnen Abschnitte des Werkes:

#### Die zwei Quellen:

Zwei Querflöten spielen zunächst einzeln, dann zusammen kurze, schnelle Melodien. Man kann sich vorstellen, wie das Wasser sprudelt.

#### Die Moldau fließt:

Eine majestätische, getragene Melodie wird jetzt von den Streichern gespielt und von vielen Instrumenten im Orchester begleitet. Dieses Hauptthema soll den ganzen Fluss symbolisieren mit seiner Schönheit und Kraft.

#### Die Jagd:

Hauptsächlich Hörnerklang erinnert an die Jagd.

#### Bauernhochzeit:

Der Rhythmus verändert sich. Er wird tänzerisch. Die Musik wird volkstümlicher.

#### Nymphenreigen / Elfentanz:

Die Musik wird leise, aus der Stille heraus kommt eine geheimnisvolle Musik, die wie Nebelschwaden vorbeizieht.

#### Die Stromschnellen:

Die Musik wächst zu einem gewaltigen Getöse an. Schlagwerk kommt hinzu. Große Dynamik und hohes Tempo symbolisieren die Stromschnellen.

#### Die breite Moldau / Die alte Burg:

Die Moldau fließt jetzt an einer Burg vorbei und zieht dann durch die Hauptstadt Prag. Das Hauptthema klingt verändert. Jetzt ist die Melodie in Dur komponiert, vorher war sie in Moll. Die Musik soll den Stolz über die Hauptstadt und das Land ausdrücken.

#### Schluss:

Die Musik klingt aus. Man kann sich vorstellen, wie der Fluss in der Ferne verschwindet.

Sony Classical SBK 48264, tr. 1   
Cleveland Orchestra / Szell

**Bedrich Smetana** (1824-84)  
*The Moldau* (1874)

**For:** piccolo, 2 flutes, 2 oboes, 2 clarinets, 2 bassoons, 4 horns, 2 trumpets, 3 trombones, tuba; timpani, percussion; harp; strings.

**Composed** late 1874 in Prague. **First performed** 4 April 1875 in Prague, Adolf Cech conducting.

**Type:** symphonic poem

**Meter:** 6/8

**Key:** E minor

**Duration:** 12:45

Perhaps the most loved of all symphonic poems, *The Moldau* evokes the birth of Bohemia's major river from its two sources and riverscapes encountered on its journey through the nation's capital city, Prague. Among the scenes encountered along the way are a peasant wedding, a hunt, water-nymphs bathing by night, and a rapids. The rich main theme is that of the river itself, recurring between the pictorial episodes in a sort of sonata-rondo fashion. The victorious fanfares at the end are to be associated with the castle of Bohemia's kings, Vysehrad.

00:00	<b>Introduction</b>	<b>The Two Sources of the Moldau.</b> Two flutes, intertwining. Strings pizzicato.
00:26		Clarinets join the rivulet music; a long-held viola pitch begins the growth toward:
01:00	<b>Main Th.</b>	<b>[The Moldau.]</b> Triangle at the start of the 4-bar introduction.
01:07	a a	Two statements of the main theme, each surging upward and settling back.
01:35	b a'	Phrase 2 extends this idea; crescendo, restating of phr. 1 with major-mode inflection.
02:19	b a'	Repeat.
03:00	<b>Episode</b>	<b>Forest Hunt</b> (C major). Hunt calls in horns, accentuated by trpt., trombone, triangle.
03:58	<b>Episode</b>	<b>Peasant Wedding</b> (G major, 2/4). 4 bars of 8th notes in the new meter introduce a
04:04	pt. 1	gentle polka, strung together of similar 4-bar subphrases, bulding to a tutti and back
04:59	pt. 2	The second section allows the dance to recede, again in 4-bar subphrases.
05:40	Transition	Modulation by chord progression in bassoons and oboes to the new, flat key.
	<b>Episode</b>	<b>Moonlight: Nymphs' Dance</b> (Ab, slow 4/4) . Th. in violins, muted; fl, cl. continue river music.
05:59	pt. 1	Harp. 3 similar phrases
07:23	pt. 2	In second phrase, brass enter quietly, increasingly majestic to merge into.
08:38	<b>Main Th.</b>	A recapitulation of sorts. Complete (a b a'), interrupted by :
09:29	<b>Episode</b>	<b>St. John's Rapids.</b> Developmental treatment of main th. with brass, percussion, wave figures of all sorts, cymbals for break of waves.
10:44	<b>Main Th.</b>	<b>The Moldau in its Greatest Breadth.</b> Now in major, for closing

material.

11:14 **Motto**

**Vysehrad:** the heroic motive of the castle of the Bohemian monarchs' ancient citadel in Prague, as finale.

11:33 **Coda**

Climax, then a decrescendo (12:06) as the river fades away. Two brusque chords to conclude.